

KINDERSEITE

Reisen zu biblischen Zeiten und heute

Reisen zu biblischen Zeiten war beschwerlich: Die Menschen waren zu Fuß oder auf einem Kamel, Esel, Maultier oder Pferd unterwegs. Wer es sich leisten konnte, reiste mit einem Karren, gezogen von Rindern. Sehr Reiche ließen sich in einer Sänfte tragen. Auf dem Meer und auf Seen konnte man Boote, Flöße oder Schiffe nutzen. Natürlich gab es unterwegs auch unangenehme Erlebnisse. Räuber überfielen die Reisenden, schlechtes Wetter konnte die Weiterreise verhindern, Räder an Wagen brachen, wilde Tiere griffen an, die Zugtiere lechzten nach Wasser.



In der Bibel führt Moses das Volk Israel aus der Unterdrückung in Ägypten ins gelobte Land. Mehrere hunderttausend Menschen waren hier unterwegs und erlebten den ultimativen Reiseführer: Tagsüber zeigte Gott ihnen in Form einer „Wolkensäule“, nachts als „Feuersäule“ den Weg durch die Wüste.



Ein Horrortrip: Auf dem eigentlich recht kurzen Weg zwischen Jerusalem und Jericho wird ein Mann von Räubern überfallen, niedergeschlagen und ausgeraubt. Noch schlimmer: Als der Verletzte hilflos am Boden liegt, sieht er einen Priester vorbeigehen – doch der hilft ihm nicht. Erst ein barmherziger Reisender aus Samarien leistet Erste Hilfe, bringt ihn in eine Herberge und pflegt ihn.

Die vielleicht bekannteste Reise unternimmt die schwangere Maria zusammen mit Josef auf einem Esel nach Bethlehem. Mit dem neugeborenen Kind geht die Reise gleich wieder los, weil sie vor Herodes flüchten müssen.

Und ihr? Die meisten von euch reisen im Urlaub, um etwas zu erleben oder um sich zu erholen. Es geht schnell und bequem mit dem Auto, der Eisenbahn, per Schiff oder Flugzeug in alle Welt.



Anna schreibt der Oma eine Postkarte aus dem Urlaub: „Liebe Omi, ich schreibe ganz langsam, weil Mami gesagt hat, dass du nicht mehr so schnell lesen kannst.“



Ei, was ist denn das? Male einfach alle Felder mit * aus

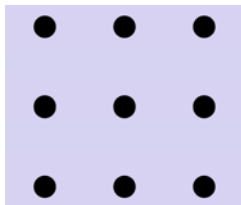


Warum hat der Kapitän das U-Boot versenkt? „Es war Tag der offenen Tür.“



Treffen sich zwei Hunde. Sagt der eine: „Ich bin adelig. Ich heiße ‚Hasso von Herrenhausen!‘“ Sagt der andere: „Ich bin auch adelig. Ich heiße ‚Runter vom Sofa‘“

Die Reise soll durch alle neun Punkte gehen. Die Punkte sind mit einem Stift durch vier gerade Linien zu verbinden, ohne den Stift abzusetzen.



Bildquellen: www.pixabay.com, Wikimedia Commons